

Kontrolle
Professor Josef
Fangmann unter-
sucht die Leber
von Claus-Dieter
Unfried mit
Ultraschall



ERFOLGE DER MEDIZIN Leberkrebs schonend operiert

»Mein Tumor wurde mit Ultraschall entfernt«



Der Patient
Claus-Dieter Unfried (59),
Ingenieur aus
Stuttgart:

Einmal im Jahr muss ich wegen einer Gefäßerkrankung eine Ultraschalluntersuchung machen lassen. Bei einem dieser Kontrollchecks entdeckten die Ärzte einen fünf Zentimeter großen Tumor im rechten Leberlappen und überwiesen mich deshalb an den Leberspezialisten Professor Fangmann.

Untersuchung. Er ordnete als erstes eine Magen- und Darmspiegelung an. Bei dieser Untersuchung wurde auch eine Gewebeprobe der Leber entnommen. Wenige Tage später wurde ich bereits operiert.

Therapie. Der Eingriff dauerte mehrere Stunden. Dabei wurde mein rechter Leberlappen komplett entfernt. Nach der Operation blieb ich noch drei Wochen in der Klinik und fuhr anschließend zu einer dreiwöchigen Kur.

Zuversicht. Bereits wenige Tage nach Ende der Kur ging es mir schon so gut, dass ich eine mehrtägige Motorradreise machen konnte. Heute fühle ich mich wieder richtig gesund. Ich kann zum Glück wieder voll arbeiten und meinen Hobbys Motorrad fahren, Zaubern und Musizieren nachgehen.



Der Arzt
Prof. Josef Fangmann (49),
Chefarzt der Klinik
für Allgemein-,
Viszeral- und
Gefäßchirurgie im

Stuttgarter Karl-Olga-Krankenhaus:

Früher war die Diagnose Leberkrebs wegen des komplizierten Aufbaus des Organs und seiner vielen Blutgefäße fast ein Todesurteil. Heute können selbst große Tumore oder Metastasen in vielen Leberteilern erfolgreich entfernt werden.

Vorbereitung. Der Tumor von Herrn Unfried lag an der Stelle, wo die rechte Lebervene in die große Hohlvene mündet. Wir nennen sie Lebervenenstern. Vor dem Eingriff haben wir mit Hilfe von CT-Bildern ein 3-D-Modell des Organs hergestellt. So konnten wir die Operation vorher am Computer genau planen.

Das war wichtig, weil dabei auch Blutgefäße entfernt werden mussten, die gesunde Teile der Leber versorgen.

Operation. Für den Eingriff nutzten wir ein CUSA-Gerät. Es arbeitet mit hochfrequentem Ultraschall, kann gleichzeitig Gewebe durchtrennen, absaugen und kleinere Gefäße durch Hitze verschließen. So entfernten wir blutsparend etwa 60 Prozent der Leber. Das Organ wächst wieder nach, wenn eine Mindestmenge erhalten wird. Herr Unfried hat bereits wieder eine gesunde Leber in notwendiger Größe.

WEITERE INFOS

Ansprechpartner: Karl-Olga-Krankenhaus, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Hackstr. 61, 70190 Stuttgart, Tel. 0711/26 39 23 01

Energie Claus-Dieter Unfried fühlt sich wieder fit und spielt regelmäßig auf seinem Saxophon



INFO: DIE LEBER



Regeneration

Lage. Die Leber liegt im Oberbauch unter dem Zwerchfell und ist in zwei Lappen unterteilt. Sie ist das größte Stoffwechselorgan des Körpers. Es kann nach Operationen nachwachsen, wenn etwa 25 Prozent erhalten bleiben